

Presseinformation

27. Oktober 2025

Eröffnung Ausbau der Kinderbetreuung in Bischofstetten und Loosdorf

LR Teschl-Hofmeister: Ausbau der Kinderbetreuung für die beste Zukunft unserer Kinder

Gestern wurden mit dem Ausbau der Kinderbetreuung in Bischofstetten und Loosdorf gleich zwei Projekte im Zuge der „blau-gelben Betreuungsoffensive“ im Bezirk Melk feierlich eröffnet. In Bischofstetten entstand ein viergruppiger Kindergartenneubau, der mit Beginn des Kindergartenjahres 2025/26 fertiggestellt wurde. Das Projekt wird über den Schul- und Kindergartenfonds mit einer Zinsförderung in Höhe von über 880.000 Euro unterstützt. In Loosdorf wurde eine zusätzliche Kindergartengruppe an den bestehenden zweigruppigen NÖ Landeskindergarten in der Beethovenstraße zugebaut. In Loosdorf werden auch Kinder der Kooperationsgemeinde Schollach betreut. Das Projekt wird über den Schul- und Kindergartenfonds mit einer Zinsförderung in Höhe von über 210.000 Euro gefördert.

„Die ‚blau-gelbe Betreuungsoffensive‘ ist die größte familienpolitische Initiative in der Geschichte des Landes Niederösterreich. Der Ausbau der Kinderbetreuung ist eine Investition in frühkindliche Bildung und gleichzeitig werden die Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf tatkräftig unterstützt. Egal, ob ein Neubau wie in Bischofstetten, ein Zubau wie in Loosdorf oder eine Gemeindekooperation wie zwischen Loosdorf und Schollach: Wichtig ist, dass alle Kinder, die einen Betreuungsplatz benötigen, in Wohnortnähe ein qualitativ hochwertiges Angebot finden. Ich danke Bischofstetten, Loosdorf und Schollach stellvertretend für alle Gemeinden in Niederösterreich, die tatkräftig in die Familien investieren, und freue mich, dass wir diese Projekte mit Mitteln des NÖ Schul- und Kindergartenfonds unterstützen können“, so Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Beim vor kurzem veröffentlichten Monitoring-Bericht der Statistiken zur elementaren Bildung 2024/25 durch die Statistik Austria sind die Erfolge der blau-gelben Betreuungsoffensive auch in Zahlen gegossen sichtbar. Im Berichtsjahr 2024/25 liegt die Besuchsquote der drei- bis fünfjährigen Kinder in Kindertagesheimen in Niederösterreich bei 98,2 Prozent, was Nummer eins im Bundesländervergleich bedeutet. Die Besuchsquote der null- bis zweijährigen

Presseinformation

Kinder liegt bei 38,6 Prozent, was einem Plus von 3,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr und Platz drei im Bundesländervergleich bedeutet. Bei den Besuchsquoten nach Einzeljahren führt Niederösterreich in den Kategorien der Zwei- (82,1 Prozent), Drei- (97,2 Prozent) und Vierjährigen (98,8 Prozent) mit den höchsten Quoten den Bundesländervergleich an. „Diese Zahlen untermauern die Anstrengungen vom Land NÖ und seinen Gemeinden für das gute Netz an Kinderbetreuungsangeboten im ganzen Land“, führt Teschl-Hofmeister aus.

Einen wesentlichen Anteil am Erfolg der Kinderbetreuungsoffensive haben die Gemeinden. „Im Herbst 2022 erfolgte der Startschuss für die blau-gelbe Kinderbetreuungsoffensive, zentrale Maßnahmen sind: Vormittag gratis, Nachmittag leistbar und ein bedarfsgerechtes Angebot in Wohnortnähe. Seit 1. Jänner 2023 sind 483 neue Gruppen in Betrieb gegangen. Wir starten mit 3.626 Kindergartengruppen in 1.100 Landeskindergärten und 620 TBE-Gruppen in dieses neue Jahr.“ Seit dem Start der „blau-gelben Betreuungsoffensive“ ist bereits für 555 Gruppen – 431 Kindergarten- und 124 TBE-Gruppen – der erhöhte Fördersatz von 48,8 Prozent beschlossen worden. Bei einem ausgelösten Projektvolumen von 334,5 Millionen Euro beträgt das zugesagte Fördervolumen des Landes 163 Millionen Euro: „Das heißt, dass wir 64 Prozent der Gruppen, die wir bis zum Ende unserer Förderinitiative Ende 2027 bauen müssen, bereits zugesichert haben. Danke an die Gemeinden für ihr unglaubliches Engagement.“ Obwohl die Betreuungsoffensive bis Ende 2027 läuft, können bereits 99 Prozent der Gemeinden den ersten Zweijährigen einen Betreuungsplatz anbieten, entweder im Kindergarten oder in einer TBE, in der eigenen Gemeinde oder in Nachbargemeinden über Kooperationen. Für die „blau-gelbe Kinderbetreuungsoffensive“ nehmen das Land Niederösterreich und seine Gemeinden bis Ende 2027 insgesamt 750 Millionen Euro zusätzlich für den Ausbau der Kinderbetreuung in die Hand. „Die Zahlen zeigen, dass wir gemeinsam mit den Gemeinden mit der Kinderbetreuungsoffensive an den richtigen Hebeln ansetzen: bei der Reduktion der Schließtage in den Kindergärten im Sommer sowie bei der bedarfsgerechten Verlängerung der Öffnungszeiten in den Kinderbetreuungseinrichtungen“, so die Landesrätin.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Pressesprecher, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at